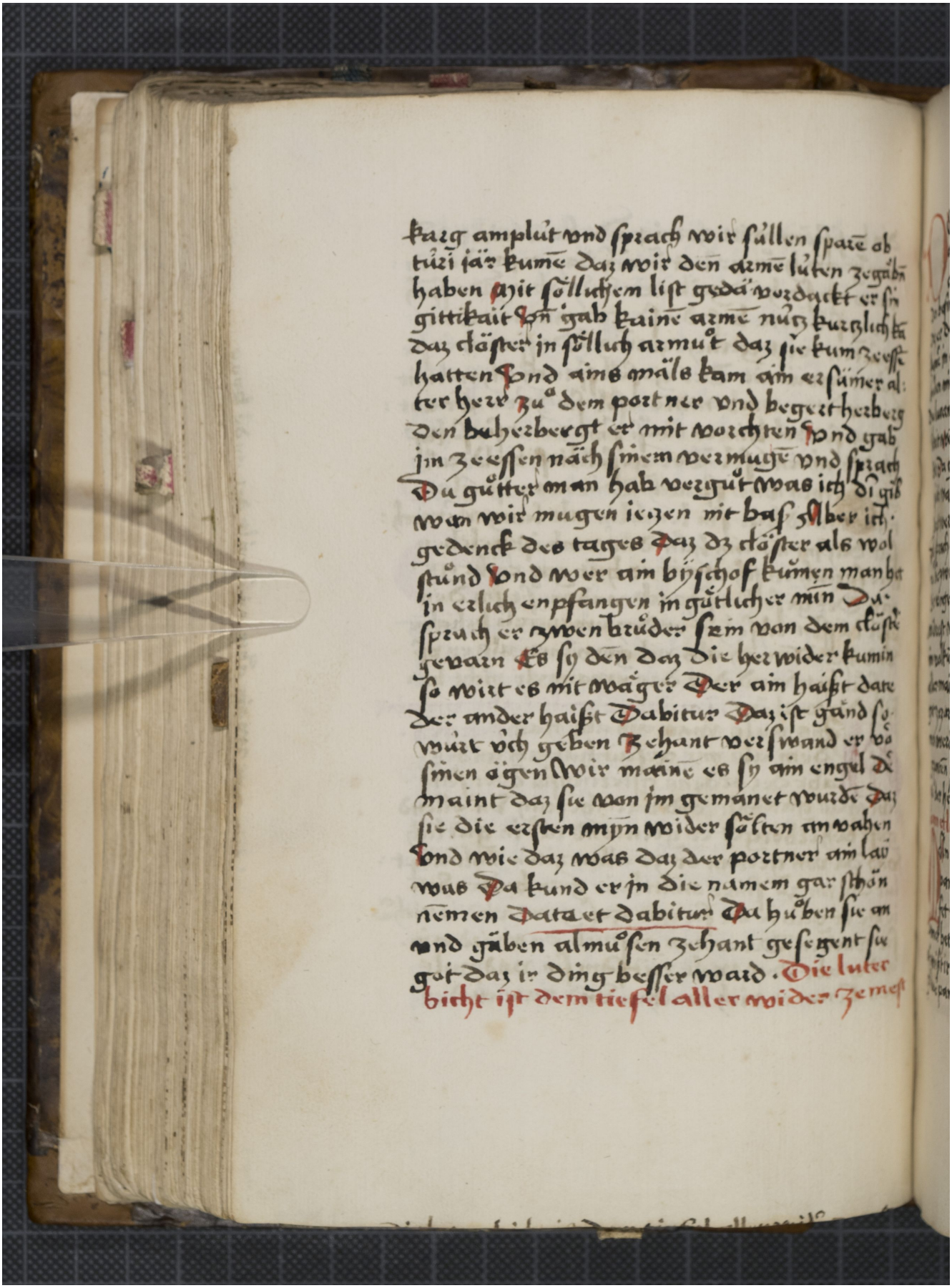
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=6032
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner), Bibliothek



kazg amplut vnd sprach wir sullen spare ob
tuzi iar kume daz wir den arme luten zegaben
haben Mit sollichem list geda wordekt er sin
gittikait vn gab kaine arme nutz kurzlich ka
daz closter in sollich armut daz sie kum zeesse
hatten vnd aims mals kam ain ersumer al:
ter herr zu dem portner vnd begert herberg
den bu herbergt er mit worchten vnd gab
im zeessen nach sinem vermuge vnd sprach
Du gutter man hab vergut was ich di gib
wan wir mugen iezen mit baz silber ich
gedenck des tages daz dz closter als wol
stund vnd wer ain bischof kumen man het
in erlich enpfangen in gutlicher min Du
sprach er zwen bruder sein von dem closter
gevarn es sy den daz die her wider kumin
so wirt es mit wager Der ain haisst date
der ander haisst Dabitur daz ist gand so
wurt och geben Zehant verswand er vo
sinen augen wir maine es sy ain engel d
maint daz sie wan im gemanet wurde daz
sie die ersten mym wider solten anwahen
vnd wie daz was daz der portner ain lai
was da kund er in die namen gar schön
nemen Data et dabitur Du huben sie an
vnd gaben almusen zehant gesegent sie
got daz ir ding besser ward. Die luter
bicht ist dem tiefel aller wider zemest